

B e r i c h t Nr. L514-G538/19

für die Sitzung der Deputation für Kinder und Bildung am 27.04.2016 unter

Verschiedenes

Bericht: Flexibilisierungskonto

A. Problem

Die Abgeordnete Vogt, Fraktion DIE LINKE, bittet um einen Bericht, wie der geplante Flexibilisierungspool funktionieren und welche Einsparmechanismen genutzt werden sollen, um den Pool auf bis zu 80 Stellen zu füllen. Außerdem solle konkret dargestellt werden, aus welchen Produktgruppen wie viele Stellen in den Pool fließen werden und an welche Produktgruppen diese Stellen verteilt werden sollen.

B. Lösung / Sachstand

In den Haushaltsaufstellungsregeln des Senats wird das Flexibilisierungskonto wie folgt beschrieben:

„In diesem Konto können Finanzierungen für Personal aus anderen Aggregaten gebucht werden. Ressorts können nicht für einen beschlossenen Zweck benötigte Mittel für zusätzliches Personal einsetzen, um so temporäre Arbeitsspitzen abzufedern und somit Einsparvorgaben aus dem Kernkonto kompensieren. Dabei kann es sich um nachgewiesene Mehreinnahmen oder konsumtive Minderausgaben handeln. Eine Beschäftigungszielzahl für Personal auf dem Flexibilisierungskonto wird nur dann zur Verfügung gestellt, wenn die zusätzliche Finanzierung in einer schriftlichen Absprache mit der Senatorin für Finanzen dokumentiert und über die „Flexibilisierungszielzahl“ gesteuert wird.

Solche geplanten Maßnahmen müssen in Bezug auf ihre Wirkung und die Dauer der Finanzierungslösung wegen der strukturellen Wirkung von Einstellungen beschrieben und der Senatorin für Finanzen vorgelegt sowie ggfs. mit Haushaltsvermerken versehen werden.

Die Senatorin für Finanzen entscheidet über die Umsetzung dieser Maßnahme (Nachweis der Finanzierung) und steuert diese im Controlling über die vereinbarte Zielzahl und das Budget.

Die Inanspruchnahme eines Flexibilisierungskontos ist nur beim Vollzug der Haushalte zulässig und bedarf in allen Fällen der vorherigen Befassung des Senats.....“

„..... im Bereich Bildung wird im Umfang von weiteren 80 Vollzeitkräften ein Flexibilisierungskonto im Rahmen der Haushaltsaufstellung eingerichtet, in welches das Ressort in den beiden Haushaltsjahren bei Nachweis einer haushaltswirksamen Finanzierung durch organisatorische Maßnahmen und Modernisierungsprojekte Personal verbuchen kann.“

An der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen wird kontinuierlich gearbeitet, daher kann hier noch keine genaue Auflistung vorgelegt werden.

Im Rahmen der strikten Kontrolle der Anrechnungsstunden konnten bereits 26 Stellen eingebracht werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplante Umsetzung:

Maßnahme	Verbuchung in Bewirtschaftungskonto	Anzahl Vollkräfte		Umsetzung der Lehrkräfte/Maßnahmen	Status
Aufstockung aus zentralen Mitteln des Personalhaushaltes zum Haushalt 2016/2017	Kern- Zielzahlkonto	120	105	Vertretung	<input checked="" type="checkbox"/>
			15	Ganztagsschule	<input checked="" type="checkbox"/>
Finanzierung von 40 zusätzlichen Vollkräften	Flexibilisierungskonto	40	26	Inklusionsklassen LSV	<input checked="" type="checkbox"/>
			14	ReBUZ/ZUP	
Finanzierung von 40 zusätzlichen Vollkräften	Flexibilisierungskonto	40	6	ReBUZ/ZUP	
			15	Sprachbildung	
			19	mathematische Bildung	
Summe		200			

gez.

Moning